

„Mit eigenen Worten“ – Planungshilfe für Klasse 5

Die Kompetenzerwartungen des LehrplanPLUS
im Fach „Deutsch“ und ihre Umsetzung mit

Mit eigenen Worten 5
Mittelschule Bayern

978-3-14-122560-0



Planungshilfe für die Stoffverteilung in der Jahrgangsstufe 5		
Zeitraum	Mit eigenen Worten 5	LehrplanPLUS
	10 – 15 Guter Start in die Mittelschule	
	10 Auf die Plätze, fertig, los!	1.1 Verstehend zuhören: In Zuhörsituationen Aufmerksamkeit durch Rückmeldungen und Nachfragen zeigen 1.3 Mit anderen sprechen: aktiv an Gesprächen teilnehmen 3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitet Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen nutzen
	11 Wir lernen uns kennen	1.1 Verstehend zuhören: In Zuhörsituationen Aufmerksamkeit durch Rückmeldungen und Nachfragen zeigen 1.3 Mit anderen sprechen: aktiv an Gesprächen teilnehmen
	12 Wir gehören zusammen!	1.1 Verstehend zuhören: In Zuhörsituationen Aufmerksamkeit durch Rückmeldungen und Nachfragen zeigen 1.3 Mit anderen sprechen: aktiv an Gesprächen teilnehmen

	<p>13 Unser Klassenlogo</p> <p>14 Kannst du mich verstehen?</p> <p>15 Gesprächsregeln einüben</p>	<p>2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen: angeleitet die Absicht einfacher medialer Formen erfassen</p> <p>1.1 Verstehend zuhören: In Zuhörsituationen Aufmerksamkeit durch Rückmeldungen und Nachfragen zeigen</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: erarbeitete Gesprächsregeln und Höflichkeitsformen anwenden; sich durch gezieltes Nachfragen konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen, Rückmeldungen geben, einen eigenen Standpunkt finden und die eigene Meinung begründen; aktiv an Gesprächen teilnehmen</p> <p>1.1 Verstehend zuhören: In Zuhörsituationen Aufmerksamkeit durch Rückmeldungen und Nachfragen zeigen</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: erarbeitete Gesprächsregeln und Höflichkeitsformen anwenden; sich durch gezieltes Nachfragen konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen, Rückmeldungen geben, einen eigenen Standpunkt finden und die eigene Meinung begründen; aktiv an Gesprächen teilnehmen</p>
16 – 21 Über Lernen sprechen		
	<p>16 Über Lernen sprechen</p> <p>17 Ein Lerntagebuch führen</p> <p>18 Ein Lerngespräch führen</p> <p>20 Sich auf eine Probe vorbereiten</p> <p>21 Feedback geben</p>	<p>1.3 Mit anderen sprechen: mit der Lehrkraft und in Kleingruppen Lerngespräche über den eigenen Lernstand und Lernfortschritt führen</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: mit der Lehrkraft und in Kleingruppen Lerngespräche über den eigenen Lernstand und Lernfortschritt führen</p> <p>3.2 Texte überarbeiten: angeleitet den Schreibprozess (z. B. in Lerntagebüchern) reflektieren, um eigene Lernwege zu optimieren</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen, Rückmeldungen geben, einen eigenen Standpunkt finden und die eigene Meinung begründen</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: mit der Lehrkraft und in Kleingruppen Lerngespräche über den eigenen Lernstand und Lernfortschritt führen</p> <p>1.1 Verstehend zuhören: In Zuhörsituationen Aufmerksamkeit durch Rückmeldungen und Nachfragen zeigen</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen, Rückmeldungen geben, einen eigenen Standpunkt finden und begründen</p>

22 – 27 Mündliche Aufgaben verstehen		
22	Sich bewusst auf Gesagtes und Geräusche konzentrieren	1.1 Verstehend zuhören: In Zuhörsituationen Aufmerksamkeit durch Rückmeldungen und Nachfragen zeigen; Inhalten aus Hörmedien folgen und das Gehörte mit eigenen Worten wiedergeben
23	Gesagtes wiedergeben	1.1 Verstehend zuhören: In Zuhörsituationen Aufmerksamkeit durch Rückmeldungen und Nachfragen zeigen; Inhalten aus Hörmedien folgen und das Gehörte mit eigenen Worten wiedergeben 1.2 Zu und vor anderen sprechen: zusammenhängend und lebendig erzählen, strukturiert, themen- sowie adressatenbezogen berichten und die eigene Meinung begründen
24	Gezielt nachfragen	1.1 Verstehend zuhören: Inhalten aus Hörmedien folgen und das Gehörte mit eigenen Worten wiedergeben; zu gesprochenen Texten unter Anleitung einfache Verständnisfragen formulieren
25	Aktiv zuhören	1.1 Verstehend zuhören: In Zuhörsituationen Aufmerksamkeit durch Rückmeldungen und Nachfragen zeigen 4.1 Sprachliche Verständigung untersuchen und reflektieren: einfache sprachliche Bilder in ihrer übertragenen Bedeutung erkennen
26/27	Hör genau zu ... und finde den Dieb	1.1 Verstehend zuhören: In Zuhörsituationen Aufmerksamkeit durch Rückmeldungen und Nachfragen zeigen; zu gesprochenen Texten unter Anleitung einfache Verständnisfragen formulieren; Inhalten aus Hörmedien folgen und das Gehörte mit eigenen Worten wiedergeben 2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen: angeleitet sprachliche und nichtsprachliche Darstellungsmittel unterschiedlicher Print- und Hörmedien erkennen und werten sowie diese für eigene kurze Produktionen nutzen 3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: anhand von Textvorbildern grundlegende Strukturen und Gestaltungsmittel von erzählenden Texten erkennen und diese für das Verfassen eigener Texte nutzen
28 – 31 Ein Erlebnis erzählen		
28	Ein Erlebnis erzählen	1.2 Zu und vor anderen sprechen: zusammenhängend und lebendig erzählen 2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Leseerwartungen an literarische Texte formulieren und die Textsortenkenntnis nutzen 2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen durch die

	<p>29 Eine Erzählung planen</p> <p>30 Wirkungsvoll erzählen – lebendig vortragen</p> <p>31 Einen Erzählwettbewerb durchführen</p>	<p>Wiedergabe des Handlungsverlaufs in eigenen Worten sowie eigene Assoziationen und Erwartungen an das weitere Geschehen formulieren</p> <p>1.2 Zu und vor anderen sprechen: zusammenhängend und lebendig erzählen</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen und die eigene Meinung begründen</p> <p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: altersgemäße kontinuierliche Texte mithilfe einfacher Lese- und Texterschließungsstrategien erfassen</p> <p>1.2 Zu und vor anderen sprechen: kriteriengeleitet einen Vortrag im Hinblick auf Inhalt und Körpersprache reflektieren; kurze Vorträge durch den bewussten Einsatz von Körpersprache unterstützen</p> <p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: angeleitet Möglichkeiten nutzen, um Texte übersichtlich und optisch ansprechend zu gestalten</p> <p>1.1 Verstehend zuhören: Aufmerksamkeit in Zuhörsituationen durch Rückmeldungen und Nachfragen zeigen</p> <p>1.2 Zu und vor anderen sprechen: zusammenhängend und lebendig erzählen</p> <p>3.2 Texte überarbeiten: erfundene oder erlebte Ereignisse anschaulich und zusammenhängend erzählen, dabei grundlegende Mittel des erzählenden Schreibens einsetzen</p>
	32 – 35 Sag deine Meinung	
	<p>32 Man darf nicht petzen, oder?</p>	<p>1.2 Zu und vor anderen sprechen: die eigene Meinung begründen</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: erarbeitete Gesprächsregeln anwenden; sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen, Rückmeldungen geben; einen Standpunkt finden und die eigene Meinung begründen</p> <p>3.2 Texte überarbeiten: grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen</p>
	36 – 47 Einen Kurzvortrag erarbeiten	
	<p>36 Einen Kurzvortrag halten</p> <p>37 Tiere, Tiere, Tiere</p>	<p>1.2 Zu und vor anderen sprechen: zusammenhängend und lebendig erzählen, strukturiert berichten, themen- sowie adressatenbezogen und die eigene Meinung begründen</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen durch gezieltes Nachfragen und die eigene Meinung begründen</p> <p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: zentrale Textaussagen erschließen durch</p>

		das Erfassen wesentlicher Inhalte von Abschnitten
39	Informationen suchen	2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: zentrale Textaussagen erschließen durch das Erfassen wesentlicher Inhalte von Abschnitten; sich bei Recherchen an Inhaltsverzeichnissen orientieren und angeleitet den Informationsgehalt unterschiedlicher Quellen bewerten
41	Informationen erschließen und festhalten	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter nach ihrer Bedeutung ordnen
42	Der Aufbau	2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: Informationen aus kindgerechten pragmatischen Texten unterschiedlicher Medien entnehmen und angeleitet das Vorwissen nutzen; zentrale Textaussagen erschließen durch das Erfassen wesentlicher Inhalte von Abschnitten
44	Den Vortrag halten	1.2 Zu und vor anderen sprechen: zusammenhängend erzählen, strukturiert berichten, themen- sowie adressatenbezogen und die eigene Meinung begründen
46	Wie sollte man sich als Zuhörer verhalten?	3.2 Texte planen und schreiben: grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen
47	Kompetenzcheck	1.2 Zu und vor anderen sprechen: kurze Vorträge durch den bewussten Einsatz von Körpersprache unterstützen
		1.2 Zu und vor anderen sprechen: kriteriengeleitet einen Vortrag im Hinblick auf Inhalt und Körpersprache reflektieren
		1.2 Zu und vor anderen sprechen: zusammenhängend erzählen, strukturiert berichten, themen- sowie adressatenbezogen und die eigene Meinung begründen (z. B. Kurzreferate); kriteriengeleitet einen Vortrag im Hinblick auf Inhalt und Körpersprache reflektieren
	48 – 49 Konflikte lösen	
48	Solche Streithähne	1.3 Mit anderen sprechen: Anliegen einvernehmlich klären und Konflikte verbal angemessen lösen
49	Bei den Streitschlichtern	1.4 Szenisch spielen: Situationen und fiktive Erlebnisse szenisch darstellen, sich in unterschiedliche Rollen einfühlen und gestaltend sprechen; aus der Beobachtung die Wirkung des Spiels anderer auf das Publikum beschreiben
		1.4 Szenisch spielen: Situationen und fiktive Erlebnisse szenisch darstellen, sich in unterschiedliche Rollen einfühlen und gestaltend sprechen sowie deutliche Artikulation und angemessenes Sprechtempo einsetzen

		3.2 Texte planen und schreiben: die eigene Meinung oder ein Anliegen auf der geeigneten Sprachebene begründet zum Ausdruck bringen
	50 – 57 Lesetraining	
	50 Genau hinsehen	2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Wörter und Satzteile erfassen, den Zeilenübergang beherrschen und in angemessenem Tempo lesen; altersgemäße kontinuierliche Texte mithilfe einfacher Lese- und Texterschließungsstrategien erfassen
	51 Genau lesen	2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Wörter und Satzteile erfassen, den Zeilenübergang beherrschen und in angemessenem Tempo lesen
	52 Witze verstehen	2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Wörter und Satzteile erfassen, den Zeilenübergang beherrschen und in angemessenem Tempo lesen; altersgemäße kontinuierliche Texte mithilfe einfacher Lese- und Texterschließungsstrategien erfassen 2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: Sätze und Satzteile als Sinneinheiten beachten
	53 Fabeln entflechten	2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Wörter und Satzteile erfassen, den Zeilenübergang beherrschen und in angemessenem Tempo lesen; altersgemäße kontinuierliche Texte mithilfe einfacher Lese- und Texterschließungsstrategien erfassen 2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: Sätze und Satzteile als Sinneinheiten beachten; epische Kleinformen wie Fabel anhand erarbeiteter Kriterien unterscheiden
	54 Einen Text vorlesen	2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Wörter und Satzteile erfassen, den Zeilenübergang beherrschen und in angemessenem Tempo lesen; Texte unter Anleitung sinnbetont vorlesen sowie Sätze und Satzteile als Sinneinheiten beachten (wörtliche Rede) 2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen; epische Kleinformen anhand erarbeiteter Kriterien unterscheiden
	56 Informationen finden ... und danach handeln	2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: altersgemäße diskontinuierliche Texte mithilfe einfacher Lese- und Texterschließungsstrategien erfassen 2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: anhand von Leitfragen Informationen aus pragmatischen Texten unterschiedlicher Medien entnehmen
	58 – 61 Eine Bibliothek erkunden	
	58 Medien und Bücher suchen	2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen: Print- und Hörmedien (aus Bibliotheken)

	<p>59 Verschiedene Medien unterscheiden</p> <p>60 Bücher und Medien</p>	<p>begründet auswählen</p> <p>2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen: Print- und Hörmedien (aus Bibliotheken) begründet auswählen</p> <p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: angeleitet Textsorten (Informationstexte) nach Form und Funktion unterscheiden und diskontinuierliche Texte auswerten (Sachbücher)</p> <p>2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen: Print- und Hörmedien (aus Bibliotheken) begründet auswählen</p> <p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: einfache schulbezogene Formulare (Bibliotheksausweise) ausfüllen</p>
	62 – 64 Medien verstehen und nutzen	
	<p>62 Mehr als drei ???</p>	<p>2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen: angeleitet die Absicht einfacher medialer Formen (Werbeanzeigen) erfassen; die Vermischung von Realität und Fiktion in medialen Darstellungen anhand des Verhaltens der Protagonistinnen und Protagonisten (in Kinderserien oder Hörspielen) erkennen; angeleitet sprachliche und nichtsprachliche Darstellungsmittel unterschiedlicher Print- und Hörmedien erkennen und diese für eigene kurze Produktionen nutzen</p>
	65 – 75 Erzählungen erschließen	
	<p>65 Tierische Begegnungen</p> <p>67 Dinosaurier!</p>	<p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: [...] altersgemäße kontinuierliche Texte mithilfe einfacher Lese- und Texterschließungsstrategien erfassen; Leseerwartungen an literarische Texte formulieren und Textsortenkenntnis nutzen</p> <p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: zur Deutung sprachliche Gestaltungsmittel nutzen; literarische Figuren und Charaktere skizzieren, um Motive und Beziehungen zu deuten; epische Kleinformen wie Erzähltext anhand erarbeiteter Kriterien unterscheiden</p> <p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: altersgemäße kontinuierliche Texte mithilfe einfacher Lese- und Texterschließungsstrategien (unbekannte Wörter nachschlagen) erfassen; Leseerwartungen an literarische Texte formulieren und Textsortenkenntnis nutzen</p> <p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen, indem der Handlungsverlauf in eigenen Worten wiedergegeben wird, und eigene Assoziationen und Erwartungen an das weitere Geschehen formulieren</p>

	72 Feenwelt	<p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: altersgemäße kontinuierliche Texte mithilfe einfacher Lese- und Texterschließungsstrategien erfassen</p> <p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen, indem der Handlungsverlauf in eigenen Worten wiedergegeben wird; literarische Figuren und Charaktere skizzieren, um Motive und Beziehungen zu deuten; Inhalt und Gehalt eines Kinderbuchs erfassen, indem die Handlungsmotive und Figurenkonstellation sowie zentrale Ereignisse aufgezeigt werden</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: angeleitet kreative und produktive Schreibformen für eigene Erzähltexte nutzen und textartenspezifische Schreibstrategien kennen</p> <p>4.1 Sprachliche Verständigung untersuchen und reflektieren: einfache sprachliche Bilder in ihrer übertragenen Bedeutung (in literarischen Texten) erkennen und diese im eigenen Sprachhandeln situationsbedingt anwenden</p>
76 – 85 Faszinierendes Weltall		
	76 Einem Sachtext Informationen entnehmen	<p>1.3 Mit anderen sprechen: aktiv an Gesprächen teilnehmen sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen, durch gezieltes Nachfragen, Rückmeldung geben, einen eigenen Standpunkt finden und die eigene Meinung begründen</p> <p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Wörter und Satzteile erfassen, den Zeilenübergang beherrschen; altersgemäße kontinuierliche Texte mithilfe einfacher Lese- und Texterschließungsstrategien erfassen</p> <p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: anhand von Leitfragen Informationen aus kindgerechten pragmatischen Texten unterschiedlicher Medien entnehmen und angeleitet Vorwissen nutzen; zentrale Textaussagen erschließen, indem wesentliche Inhalte von Abschnitten erfasst werden</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen; eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien überarbeiten und bei Rückmeldungen an Mitschülerinnen und Mitschüler auf einen respektvollen Umgang miteinander achten</p> <p>4.1 Sprachliche Verständigung untersuchen und reflektieren: angeleitet gebräuchliche Begriffe aus schulischen Fachsprachen verstehen und verwenden</p> <p>4.3 Richtig schreiben: ausgewählte Wörter mit rechtschriftlichen Besonderheiten richtig schreiben; sicher von Vorlagen abschreiben und auf rechtschriftliche Besonderheiten achten; bekannte Strategien sowie Hilfsmitteln anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern</p>
	81 Übungen für einen Hefteintrag	<p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: anhand von Leitfragen Informationen aus kindgerechten pragmatischen Texten unterschiedlicher Medien entnehmen und</p>

	<p>82 Informationen eines Schaubilds zusammenfassen</p> <p>83 Übungen für Vergleichsarbeiten</p>	<p>angeleitet Vorwissen nutzen, zentrale Textaussagen erschließen, indem wesentliche Inhalte von Abschnitten erfasst werden</p> <p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: zentrale Textaussagen erschließen, indem wesentliche Inhalte von Abschnitten erfasst werden</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: die eigene Meinung oder ein Anliegen auf der geeigneten Sprachebene (sachliche, adressatenbezogene Sprache) begründet zum Ausdruck bringen und dabei in eine situationsangemessene Form (Brief) bringen</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen durch gezieltes Nachfragen, Rückmeldung geben, einen eigenen Standpunkt finden und die eigene Meinung begründen</p> <p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: anhand von Leitfragen Informationen aus kindgerechten pragmatischen Texten entnehmen; zentrale Textaussagen erschließen, indem wesentliche Inhalte von Abschnitten erfasst werden; angeleitet Textsorten (Informationstexte) nach Form und Funktion unterscheiden und diskontinuierliche Texte (einfache Schaubilder) auswerten</p>
86 – 99 In der Wunderwelt der Märchen		
	<p>86 Märchen – kennt ihr euch aus?</p> <p>87 Ein Märchen erschließen</p> <p>89 Märchen haben bestimmte Merkmale</p> <p>90 Ein Märchen mit verteilten Rollen lesen</p> <p>93 Alte Märchen neu erzählt</p>	<p>1.2 Zu und vor anderen sprechen: zusammenhängend und lebendig erzählen</p> <p>1.2 Zu und vor anderen sprechen: zusammenhängend und lebendig erzählen</p> <p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen, indem der Handlungsverlauf in eigenen Worten wiedergegeben wird, sowie eigene Assoziationen formulieren</p> <p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: epische Kleinformen wie Märchen anhand erarbeiteter Kriterien unterscheiden</p> <p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Texte unter Anleitung sinnbetont vorlesen sowie Sätze und Satzteile als Sinneinheiten beachten</p> <p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen, indem der Handlungsverlauf in eigenen Worten wiedergegeben wird, sowie eigene Assoziationen formulieren</p> <p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen, indem der Handlungsverlauf in eigenen Worten wiedergegeben wird, sowie eigene Assoziationen formulieren; epische Kleinformen wie Märchen anhand erarbeiteter Kriterien unterscheiden</p>

	<p>95 Märchen aus aller Welt</p> <p>97 Selbst ein Märchen schreiben – Ideen sammeln</p> <p>98 Ein Märchen planen und schreiben</p> <p>99 Einen Textentwurf überarbeiten</p>	<p>1.1 Verstehend zuhören: Inhalten aus Hörmedien folgen und das Gehörte in eigenen Worten wiedergeben</p> <p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen, indem der Handlungsverlauf in eigenen Worten wiedergegeben wird, sowie eigene Assoziationen formulieren</p> <p>2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen: angeleitet sprachliche und nichtsprachliche Darstellungsmittel unterschiedlicher Print- und Hörmedien erkennen und werten sowie diese für eigene kurze Produktionen nutzen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitet Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen nutzen und einfache Schreibpläne (Stichwortkette) erstellen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitet Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen (Cluster) nutzen; erfundene und erlebte Ereignisse anschaulich und zusammenhängend erzählen sowie dabei grundlegende Mittel des erzählenden Schreibens einsetzen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien überarbeiten und zur rechtschriftlichen und sprachlichen Überprüfung grundlegende Strategien anwenden</p> <p>4.3 Richtig schreiben: angeleitet individuelle Fehlerschwerpunkte erkennen sowie Strategien und Arbeitstechniken nutzen, um eigene Problembereiche der Rechtschreibung abzubauen</p>
	100 – 105 Fabelhafte Tiere	
	<p>100 Fabeln hören und lesen</p> <p>102 Eine Fabel pantomimisch darstellen</p>	<p>1.1 Verstehend zuhören: Inhalten aus Hörmedien (Fabeln) folgen und das Gehörte in eigenen Worten wiedergeben</p> <p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Leseerwartungen an literarische Texte formulieren und Textsortenkenntnis nutzen</p> <p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: der Handlungsverlauf in eigenen Worten wiedergeben; epische Kleinformen wie Fabeln anhand erarbeiteter Kriterien unterscheiden; literarische Figuren und Charaktere skizzieren, um Motive und Beziehungen zu deuten</p> <p>1.4 Szenisch spielen: aus der Beobachtung die Wirkung des Spiels anderer (Gestik, Mimik) auf das Publikum beschreiben; kurze Szenen adaptieren sowie Figuren und Charaktere darstellen</p>

	<p>Handlungsverlauf in eigenen Worten wiedergeben sowie eigene Assoziationen und Erwartungen an das weitere Geschehen formuliert werden; literarische Figuren und Charaktere skizzieren, um Motive und Beziehungen zu deuten; Inhalt und Gehalt eines Kinderbuchs erfassen, indem Handlungsmotive und Figurenkonstellation sowie zentrale Ereignisse aufgezeigt werden</p> <p>4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie Hilfsmittel (Wörterbuch) anwenden</p>
120 Interview mit Andreas Steinhöfel	<p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: anhand von Leitfragen Informationen aus kindgerechten pragmatischen Texten unterschiedlicher Medien entnehmen und angeleitet das Vorwissen nutzen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: die eigene Meinung oder ein Anliegen auf der geeigneten Sprachebene (adressatenbezogene Sprache) begründet zum Ausdruck bringen und dabei eine situationsangemessene Form (Brief, E-Mail) wählen</p>
122 Gregs Tagebuch	<p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen, indem der Handlungsverlauf in eigenen Worten wiedergeben sowie eigene Assoziationen und Erwartungen an das weitere Geschehen formuliert werden; literarische Figuren und Charaktere skizzieren, um Motive und Beziehungen zu deuten; Inhalt und Gehalt eines Kinderbuchs erfassen, indem Handlungsmotive und Figurenkonstellation sowie zentrale Ereignisse aufgezeigt werden</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitet Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen (Cluster) nutzen</p>
125 Ellika Tomson und ihre Entdeckungen im blauen Haus	<p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen, indem der Handlungsverlauf in eigenen Worten wiedergeben sowie eigene Assoziationen und Erwartungen an das weitere Geschehen formuliert werden; literarische Figuren und Charaktere skizzieren, um Motive und Beziehungen zu deuten; Inhalt und Gehalt eines Kinderbuchs erfassen, indem Handlungsmotive und Figurenkonstellation sowie zentrale Ereignisse aufgezeigt werden</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter nach ihrer Bedeutung (Wortfelder) ordnen und ihren Gebrauch in realen und spielerischen Situationen beurteilen</p>
128 Warrior Cats – Der vierte Schüler	<p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen, indem der Handlungsverlauf in eigenen Worten wiedergeben sowie eigene Assoziationen und Erwartungen an das weitere Geschehen formuliert werden; literarische Figuren und Charaktere skizzieren, um Motive und Beziehungen zu deuten; Inhalt und Gehalt eines Kinderbuchs erfassen, indem Handlungsmotive und Figurenkonstellation sowie zentrale Ereignisse aufgezeigt werden</p>

	131 Das Papa-Projekt	<p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen, indem der Handlungsverlauf in eigenen Worten wiedergeben sowie eigene Assoziationen und Erwartungen an das weitere Geschehen formuliert werden; literarische Figuren und Charaktere skizzieren, um Motive und Beziehungen zu deuten; Inhalt und Gehalt eines Kinderbuchs erfassen, indem Handlungsmotive und Figurenkonstellation sowie zentrale Ereignisse aufgezeigt werden</p>
	134 Ein Buch präsentieren	<p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter nach ihrer Bedeutung (z. B. Wortfelder) ordnen; Verben konjugieren und sie funktional korrekt verwenden</p> <p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Lesevorlieben (im Rahmen einer Buchvorstellung) begründen und überdenken</p>
	136 – 137 Fernsehen (durch-)schauen	
	136 Welche Sendungen seht ihr euch an?	<p>2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen: angeleitet die Absicht einfacher medialer Formen erfassen; den eigenen Medienkonsum und seine Folgen (anhand eines Fernsehprotokolls) reflektieren und so ein Bewusstsein für den sinnvollen Konsum entwickeln</p>
	137 Eine Sendung beurteilen	<p>2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen: den eigenen Medienkonsum und seine Folgen (anhand eines Fernsehprotokolls) reflektieren und so ein Bewusstsein für den sinnvollen Konsum entwickeln</p>
	138 – 143 Kreatives Schreiben	
	138 Ene, mene, muh ...	<p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: angeleitet Möglichkeiten nutzen, um Texte übersichtlich und optisch ansprechend zu gestalten; anhand von Textvorbildern grundlegende Strukturen und Gestaltungsmittel von Texten erkennen und diese für das Verfassen eigener Texte nutzen</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wortbestandteile unterscheiden und sie zur funktionalen sprachlichen Äußerung verwenden</p>
	139 Schreiben nach Bauplänen	<p>1.2 Zu und vor anderen sprechen: kurze Vorträge durch den bewussten Einsatz von Körpersprache (Gestik, Mimik) unterstützen</p> <p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: angeleitet Möglichkeiten nutzen, um Texte übersichtlich und optisch ansprechend zu gestalten</p> <p>4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie den Einsatz von Hilfsmitteln anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern</p>

	<p>140 Lust aufs Reisen? Auf in deine Fantasie ...</p> <p>142 Fortsetzungsgeschichten schreiben</p>	<p>1.1 Verstehend zuhören: Inhalten aus Hörmedien folgen und das Gehörte mit eigenen Worten wiedergeben ·</p> <p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Texte unter Anleitung sinnbetont vorlesen sowie Sätze und Satzteile als Sinneinheiten beachten</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitet Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen (Cluster) nutzen; angeleitet kreative und produktive Schreibformen für eigene Erzähltexte nutzen (Schreiben nach Sinneseindrücken) ·</p> <p>4.1 Sprachliche Verständigung untersuchen und reflektieren: einfache sprachliche Bilder in ihrer übertragenen Bedeutung erkennen</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter nach ihrer Bedeutung ordnen, auch mithilfe von Wörterbuch und Synonymwörterbuch, und ihren Gebrauch in realen und spielerischen Situationen beurteilen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: angeleitet kreative und produktive Schreibformen für eigene Erzähltexte nutzen (Fortsetzungsgeschichten)</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen, bei Rückmeldungen auf einen respektvollen Umgang miteinander achten</p> <p>4.1 Sprachliche Verständigung untersuchen und reflektieren: angeleitet gebräuchliche Begriffe aus schulischen Fachsprachen verstehen und verwenden</p> <p>4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie den Einsatz von Hilfsmitteln anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern</p>
	144 – 155 Geschichten erzählen	
	<p>144 Geschichten erzählen</p> <p>146 Eine Geschichte planen</p>	<p>1.1 Verstehend zuhören: Aufmerksamkeit in Zuhörsituationen zeigen durch Rückmeldungen und Nachfragen</p> <p>1.2 Zu und vor anderen sprechen: zusammenhängend und lebendig erzählen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: erfundene oder erlebte Ereignisse anschaulich und zusammenhängend erzählen und dabei grundlegende Mittel des erzählenden Schreibens einsetzen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien überarbeiten; angeleitet den Schreibprozess reflektieren, um eigene Lernwege zu optimieren</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitet Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen (Cluster) nutzen und einfache Schreibpläne erstellen</p>

	<p>148 Eine Geschichte schreiben</p> <p>149 Eine Geschichte überarbeiten</p> <p>152 Kompetenzcheck</p> <p>154 Übungen</p>	<p>3.2 Texte planen und schreiben: erfundene oder erlebte Ereignisse anschaulich und zusammenhängend erzählen und dabei grundlegende Mittel des erzählenden Schreibens nach einer einfachen Geschichtengrammatik einsetzen</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen durch gezieltes Nachfragen, Rückmeldungen geben, einen eigenen Standpunkt finden und die eigene Meinung begründen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: erfundene oder erlebte Ereignisse anschaulich und zusammenhängend erzählen und dabei grundlegende Mittel des erzählenden Schreibens nach einer einfachen Geschichtengrammatik einsetzen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen, bei Rückmeldungen auf einen respektvollen Umgang miteinander achten; eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien überarbeiten und zur rechtschriftlichen und sprachlichen Überprüfung grundlegende Strategien anwenden; angeleitet den Schreibprozess reflektieren, um eigene Lernwege zu optimieren</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: mit der Lehrkraft und in Kleingruppen Lerngespräche über den eigenen Lernstand und Lernfortschritt führen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitet Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen (Cluster) nutzen und einfache Schreibpläne erstellen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien (Checklisten) überarbeiten; angeleitet den Schreibprozess reflektieren, um eigene Lernwege zu optimieren</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien überarbeiten und zur rechtschriftlichen und sprachlichen Überprüfung grundlegende Strategien anwenden</p>
	156 – 165 Spielen und experimentieren	
	<p>156 Wie komme ich zum Schulfest?</p> <p>157 Figurenlegen beschreiben</p> <p>158 Spielanleitungen erstellen</p>	<p>1.1 Verstehend zuhören: Aufmerksamkeit in Zuhörsituationen zeigen durch Rückmeldungen und Nachfragen</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen; aktiv an Gesprächen teilnehmen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: beobachtete Vorgänge beschreiben und grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen (sachbezogene Formulierung)</p> <p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: anhand von Textvorbildern grundlegende Strukturen und Gestaltungsmittel von informierenden Texten erkennen</p>

		<p>und diese für das Verfassen eigener Texte nutzen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: textartenspezifische Schreibstrategien (sprachliche Mittel der Beschreibung) kennen; grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen (z. B. sachbezogene Formulierung)</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: verschiedene Hauptsatzarten unterscheiden und sie situationsgerecht einsetzen</p>
160	Einen Versuch beschreiben	<p>3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitete Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen nutzen und einfache Schreibpläne erstellen; textartenspezifische Schreibstrategien (sprachliche Mittel der Beschreibung) kennen; beobachtete Vorgänge beschreiben und grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen (sachbezogene Formulierung)</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: eigene Texte nach einfachen Kriterien überarbeiten</p>
162	Eine Vorgangsbeschreibung überarbeiten	<p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen, bei Rückmeldungen an Mitschülerinnen und Mitschüler auf einen respektvollen Umgang miteinander achten</p>
163	Kompetenzcheck	<p>1.3 Mit anderen sprechen: mit der Lehrkraft und in Kleingruppen Lerngespräche über den eigenen Lernstand und Lernfortschritt führen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: einfache Schreibpläne erstellen; beobachtete Vorgänge beschreiben und grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen (sachbezogene Formulierung)</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien (Checklisten) überarbeiten</p>
164	Übungen	<p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen; eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien überprüfen; angeleitet den Schreibprozess reflektieren, um eigene Lernwege zu optimieren</p>
166 – 175 Schulleben – Leben in der Schule		
166	Aus der Schule berichten	<p>1.3 Mit anderen sprechen: sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen; aktiv an Gesprächen teilnehmen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitete Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen (Cluster) nutzen</p>
167	Über Ereignisse mündlich berichten	<p>1.1 Verstehend zuhören: zu gesprochenen Texten unter Anleitung einfache Verständnisfragen formulieren</p>

	<p>1.2 Zu und vor anderen sprechen: strukturiert berichten, themen- sowie adressatenbezogen</p> <p>1.3 Mit anderen sprechen: sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen durch gezieltes Nachfragen, Rückmeldungen geben</p> <p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: angeleitet den Informationsgehalt unterschiedlicher Quellen (Internetartikel) bewerten</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: von überschaubaren Geschehnissen berichten und grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen</p> <p>4.1 Sprachliche Verständigung untersuchen und reflektieren: zwischen Standard- und Umgangssprache unterscheiden</p>
169 Über Ereignisse schriftlich berichten	<p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: anhand von Textvorbildern grundlegende Strukturen und Gestaltungsmittel von informierenden Texten erkennen und diese für das Verfassen eigener Texte nutzen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen</p>
170 Einen Bericht planen und schreiben	<p>1.3 Mit anderen sprechen: strukturiert berichten</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitet Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen (Cluster) nutzen; von überschaubaren Geschehnissen berichten und grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen (sachlicher Sprachstil)</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen; eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien überarbeiten und zur sprachlichen Überprüfung grundlegende Strategien (Umstellprobe) anwenden</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: häufig gebrauchte Verben im Präteritum konjugieren und sie funktional korrekt verwenden</p>
172 Einen Bericht überarbeiten	<p>3.2 Texte planen und schreiben: von überschaubaren Geschehnissen berichten und grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen (sachlicher Sprachstil)</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen ..</p>
173 Kompetenzcheck	<p>1.3 Mit anderen sprechen: sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen; mit der Lehrkraft und in Kleingruppen Lerngespräche über den eigenen Lernstand und Lernfortschritt führen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien überarbeiten (z. B. Checklisten) und zur sprachlichen Überprüfung grundlegende Strategien anwenden</p>

	174 Übungen	<p>3.2 Texte planen und schreiben: von überschaubaren Geschehnissen berichten und grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen (sachlicher Sprachstil)</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen; angeleitet den Schreibprozess reflektieren, um eigene Lernwege zu optimieren</p>
	176 – 185 Briefe schreiben – aber sachlich!	
	176 Schreiben, worum es einem geht	<p>1.3 Mit anderen sprechen: sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen durch gezieltes Nachfragen, Rückmeldungen geben und die eigene Meinung begründen; aktiv an Gesprächen teilnehmen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitet Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen (Cluster) nutzen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen</p>
	178 Den Inhalt eines Briefes planen	<p>3.2 Texte planen und schreiben: ein Anliegen auf der geeigneten Sprachebene (sachliche, adressatenbezogene Sprache) begründet zum Ausdruck bringen und dabei eine situationsangemessene Form (Brief) wählen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen</p> <p>4.1 Sprachliche Verständigung untersuchen und reflektieren: zwischen Standard- und Umgangssprache unterscheiden</p>
	180 Auf den Aufbau eines Briefes achten	<p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: angeleitet Möglichkeiten nutzen, um Texte übersichtlich und optisch ansprechend zu gestalten (bei Briefen)</p> <p>4.3 Richtig schreiben: von Vorlagen sicher abschreiben und auf rechtschriftliche Besonderheiten achten</p>
	181 Sprache und Rechtschreibung prüfen	<p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen; eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien überprüfen</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter unterschiedlicher Wortarten (Anredepronomen) erkennen und benennen; unterschiedliche Satzverknüpfungen mit funktionalen, situativ angemessenen Konjunktionen beim eigenen Sprachgebrauch verwenden</p>
	182 Einen weiteren Brief planen, schreiben und überarbeiten	<p>3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitet Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen (Cluster) nutzen; ein Anliegen auf der geeigneten Sprachebene begründet zum Ausdruck bringen und dabei eine angemessene Form (Brief) wählen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien überprüfen</p>

	183 Kompetenzcheck	<p>1.3 Mit anderen sprechen: mit der Lehrkraft und in Kleingruppen Lerngespräche über den Lernstand und Lernfortschritt führen</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: ein Anliegen auf der geeigneten Sprachebene begründet zum Ausdruck bringen und dabei eine angemessene Form (Brief) wählen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: eigene Texte nach einfachen, vorgegebenen Kriterien (Checkliste) überprüfen</p>
	184 Übungen	<p>3.2 Texte planen und schreiben: ein Anliegen auf der geeigneten Sprachebene begründet zum Ausdruck bringen und dabei eine angemessene Form (Brief) wählen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen ; angeleitet den Schreibprozess reflektieren, um eigene Lernwege zu optimieren</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter unterschiedlicher Wortarten (Anredepronomen) erkennen und benennen</p>
	186 Wortarten	
	186 Wer wird Wortartenchampion?	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter unterschiedlicher Wortarten erkennen und benennen
	187 – 193 Nomen	
	187 Nomen sind Namen für etwas	<p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: anhand von Leitfragen Informationen aus kindgerechten pragmatischen Texten unterschiedlicher Medien entnehmen und angeleitet das Vorwissen nutzen</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter unterschiedlicher Wortarten (Nomen) erkennen und benennen</p>
	188 Nomen haben Artikel	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter unterschiedlicher Wortarten (Nomen, Artikel) erkennen und benennen; Flexionsformen von Artikeln in unterschiedlichen Schreibformen richtig verwenden
	189 Nomen haben ein Geschlecht	<p>4.1 Sprachliche Verständigung untersuchen und reflektieren: Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen einzelnen Fremdwörtern und ihren deutschen Entsprechungen feststellen, um die eigene Sprachhandlungsfähigkeit zu erweitern</p> <p>4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie den Einsatz von Hilfsmitteln (z. B. Wörterbuch) anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern</p>

	190 Singular und Plural	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wortbestandteile (z. B. Laut, Buchstabe, Silbe) unterscheiden und sie zur funktionalen sprachlichen Äußerung verwenden; Wörter unterschiedlicher Wortarten (Nomen, Artikel) erkennen und benennen
	191 Nomen erkennen	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wortbildungsmöglichkeiten und -elemente beim Schreiben von Texten nutzen und sie mit den entsprechenden Fachbegriffen benennen 4.3 Richtig schreiben: Signalwörter, bestimmte Wortendungen (-ung, -heit, -keit, -schaft, -nis, -tum) und die Erweiterung des nominalen Kerns nutzen, um die Großschreibung zu erkennen
	192 Die vier Fälle	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Flexionsformen von Nomen und Artikeln in unterschiedlichen Schreibformen richtig verwenden
	193 Nomen verwenden	3.2 Texte planen und schreiben: beobachtete Vorgänge beschreiben, von überschaubaren Geschehnissen berichten und grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen 4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Flexionsformen von Nomen und Artikeln in unterschiedlichen Schreibformen richtig verwenden
	194 – 195 Pronomen	
	194 Pronomen	3.2 Texte planen und schreiben: beobachtete Vorgänge beschreiben, von überschaubaren Geschehnissen berichten und grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen 4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter unterschiedlicher Wortarten (Personal- und Possessivpronomen) erkennen und benennen
	196 – 202 Verben	
	196 Verben sagen, was geschieht	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter unterschiedlicher Wortarten (Verben) erkennen und benennen; häufig gebrauchte Verben im Präsens konjugieren und sie funktional korrekt in der entsprechenden Sprachsituation verwenden
	197 Personalformen der Verben	4.1 Sprachliche Verständigung untersuchen und reflektieren: Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen einzelnen Fremdwörtern und ihren deutschen Entsprechungen feststellen, um die eigene Sprachhandlungsfähigkeit zu erweitern

		<p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: häufig gebrauchte Verben im Präsens konjugieren und sie korrekt in der entsprechenden Sprachsituation verwenden</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: häufig gebrauchte Verben im Präteritum und im Perfekt konjugieren und sie korrekt in der entsprechenden Sprachsituation verwenden</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: beobachtete Vorgänge beschreiben, von überschaubaren Geschehnissen berichten und grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: häufig gebrauchte Verben im Perfekt konjugieren und sie korrekt in der entsprechenden Sprachsituation verwenden</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: häufig gebrauchte Verben im Präteritum konjugieren und sie korrekt in der entsprechenden Sprachsituation verwenden</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: häufig gebrauchte Verben im Präsens, Präteritum, Perfekt konjugieren und sie korrekt in der entsprechenden Sprachsituation verwenden</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wortbildungsmöglichkeiten und -elemente beim Schreiben von Texten nutzen und sie mit den entsprechenden Fachbegriffen (Vor- und Nachsilbe) benennen</p>
	198 Zeitform der Vergangenheit	
	199 Haben oder sein – das Perfekt bilden	
	200 Das Präteritum	
	201 Unregelmäßige Verben konjugieren	
	202 Zusammengesetzte und trennbare Verben	
	203 – 206 Adjektive	
	203 Mit Adjektiven beschreiben	<p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wortbestandteile unterscheiden; Wortbildungsmöglichkeiten und -elemente beim Schreiben von Texten nutzen und sie mit den entsprechenden Fachbegriffen (Vor- und Nachsilbe) benennen; Wörter unterschiedlicher Wortarten (Adjektive) erkennen und benennen</p>
	204 Mit Adjektiven Gefühle ausdrücken	<p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen, eigene Assoziationen und Erwartungen formulieren</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: erfundene und erlebte Ereignisse anschaulich und zusammenhängend erzählen, dabei grundlegende Mittel des erzählenden Schreibens einsetzen</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wortbildungsmöglichkeiten und -elemente beim Schreiben von Texten nutzen</p>
	205 Mit Adjektiven vergleichen	<p>3.2 Texte planen und schreiben: grundlegende Mittel des informierenden Schreibens</p>

	206 Mit Adjektiven anschaulich erzählen	<p>einsetzen</p> <p>4.1 Sprachliche Verständigung untersuchen und reflektieren: Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen einzelnen Fremdwörtern und ihren deutschen Entsprechungen feststellen, um die Sprachhandlungsfähigkeit zu erweitern</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: erfundene oder erlebte Ereignisse anschaulich und zusammenhängend erzählen, dabei grundlegende Mittel des erzählenden Schreibens einsetzen</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: die Flexionsformen von Nomen und Adjektiven in unterschiedlichen Schreibformen richtig verwenden</p> <p>4.3 Richtig schreiben: die Erweiterung des nominalen Kerns nutzen, um die Großschreibung zu erkennen</p>
	207 Wortarten – das kannst du nun	
	207 Wortarten – das kannst du nun	<p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter unterschiedlicher Wortarten (Nomen, Verben, Adjektive, Artikel, Personal- und Possessivpronomen) erkennen und benennen</p> <p>4.3 Richtig schreiben: Signalwörter, bestimmte Wortendungen und die Erweiterung des nominalen Kerns nutzen, um die Großschreibung zu erkennen</p>
	208 Hauptsatzarten	
	208 Sätze unterschiedlich gebrauchen	<p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Texte unter Anleitung sinnbetont vorlesen sowie Sätze und Satzteile als Sinneinheiten beachten</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: verschiedene Hauptsatzarten unterscheiden, deren Wirkung beschreiben und sie situationsgerecht einsetzen</p>
	209 – 210 Haupt- und Nebensätze	
	209 Sätze miteinander verknüpfen	<p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: zwischen Haupt- und Nebensätzen unterscheiden und unterschiedliche Satzverknüpfungen mit funktionalen, situativ angemessenen Konjunktionen beim eigenen Sprachgebrauch verwenden</p>
	211 – 219 Satzglieder	

	211 Satzglieder feststellen	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Satzglieder mithilfe operationaler Verfahren (Umstellprobe) bestimmen und unterscheiden sowie gewonnene Einsichten in sprachliche Strukturen bei Schreib aufgaben umsetzen
	212 Subjekt und Prädikat	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Satzglieder (Subjekt und Prädikat) mithilfe operationaler Verfahren (Ersatzprobe, Umstellprobe) bestimmen und unterscheiden sowie gewonnene Einsichten in sprachliche Strukturen bei Schreib aufgaben umsetzen 4.3 Richtig schreiben: sicher von Vorlagen abschreiben und auf rechtschriftliche Besonderheiten achten
	215 Das Prädikat bestimmt die Objekte	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Satzglieder (Genitiv-, Dativ-, Akkusativobjekt) mithilfe operationaler Verfahren (Ergänzungsprobe) bestimmen und unterscheiden sowie gewonnene Einsichten in sprachliche Strukturen bei Schreib aufgaben umsetzen
	217 Lokal- und Temporaladverbialien erkennen	3.2 Texte planen und schreiben: erfundene oder erlebte Ereignisse anschaulich und zusammenhängend erzählen und dabei grundlegende Mittel des erzählenden Schreibens einsetzen; beobachtete Vorgänge beschreiben, von überschaubaren Geschehnissen berichten und grundlegende Mittel des informierenden Schreibens einsetzen 4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Satzglieder (Lokal- und Temporaladverbiale) mithilfe operationaler Verfahren bestimmen und unterscheiden sowie gewonnene Einsichten in sprachliche Strukturen bei Schreib aufgaben umsetzen
	219 Satzglieder – das kannst du nun	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Satzglieder (Subjekt, Prädikat, Genitiv-, Dativ-, Akkusativobjekt, Lokal- und Temporaladverbiale) mithilfe operationaler Verfahren (Umstell-, Ersatz-, Ergänzungs- und Weglassprobe) bestimmen und unterscheiden sowie gewonnene Einsichten in sprachliche Strukturen bei Schreibaufgaben umsetzen
	220 – 221 Wortbildung	
	220 Wörter zusammensetzen	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wortbildungsmöglichkeiten und -elemente beim Schreiben von Texten nutzen und sie mit den entsprechenden Fachbegriffen (Grund- und Bestimmungswort, Vor- und Nachsilbe) benennen
	222 – 223 Wortfamilien	

	222 Wortfamilien	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter nach ihrer Bedeutung gliedern, auch mithilfe von Paraphrasen oder Wörterbuch und Synonymwörterbuch, und ihren Gebrauch in realen und spielerischen Situationen beurteilen
	224 – 225 Wortfelder	
	224 Das Wortfeld sagen	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter nach ihrer Bedeutung (Wortfelder), auch mithilfe von Wörterbuch und Synonymwörterbuch, gliedern und ihren Gebrauch in realen und spielerischen Situationen beurteilen
	225 Wortfelder für Gefühle	3.2 Texte planen und schreiben: erfundene oder erlebte Ereignisse anschaulich und zusammenhängend erzählen und dabei grundlegende Mittel des erzählenden Schreibens einsetzen 4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter nach ihrer Bedeutung (Wortfelder), auch mithilfe von Wörterbuch und Synonymwörterbuch, gliedern und ihren Gebrauch in realen und spielerischen Situationen beurteilen
	226 – 228 Sicher abschreiben	
	226 Sicher abschreiben	3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: in gut lesbarer Handschrift in einer angemessenen Geschwindigkeit schreiben und auch Druckbuchstaben verwenden; eine korrekte Körper- und Stifthaltung erkennen und sich angeleitet korrigieren 4.3 Richtig schreiben: sicher von Vorlagen abschreiben und auf rechtschriftliche Besonderheiten achten; die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie Hilfsmittel (Wörterbuch) anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern
	229 – 231 Im Wörterbuch nachschlagen	
	229 Wörterbuch nutzen	3.3 Texte überarbeiten: angeleitet einfache Nachschlagewerke zur fehlerfreien Gestaltung von Texten nutzen 4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wortbestandteile unterscheiden (Laute, Buchstaben, Silben) und sie zur funktionalen sprachlichen Äußerung verwenden; Wörter nach ihrer Bedeutung ordnen 4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie Hilfsmittel (Wörterbuch) anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern

232 – 237 Hören – Sprechen – Schreiben		
232	Laute – Buchstaben	4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wortbestandteile unterscheiden (Laut, Buchstabe, Silbe) und sie zur funktionalen sprachlichen Äußerung verwenden ·
233	Vokale	4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie Hilfsmittel (Wörterbuch) anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern
237	Das kannst du nun	4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Prinzipien zur Rechtschreibung (phonologisch) reflektieren und anwenden; die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie Hilfsmittel (Wörterbuch) anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern
238 – 243 Silben nutzen		
238	Wörter bestehen aus Silben	4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Prinzipien zur Rechtschreibung (silbisch) reflektieren und anwenden; Wörter nach Silben trennen und dabei auch auf Ausnahmen achten
239	Offene oder geschlossene Silbe	4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Prinzipien zur Rechtschreibung (silbisch; Schreibung nach offener bzw. geschlossener Silbe) reflektieren und anwenden; Wörter nach Silben trennen und dabei auch auf Ausnahmen achten
241	Wörter mit silbentrennendem -h	4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Prinzipien zur Rechtschreibung (silbisch; Wörter mit silbentrennendem h) reflektieren und anwenden; Wörter nach Silben trennen und dabei auch auf Ausnahmen achten
242	Wörter trennen	4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Prinzipien zur Rechtschreibung (silbisch) reflektieren und anwenden; Wörter nach Silben trennen und dabei auch auf Ausnahmen achten
243	Das kannst du nun	4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Prinzipien zur Rechtschreibung reflektieren und anwenden ·

	244 – 251 Den Wortstamm nutzen	
	244 An die Wortfamilie denken	<p>3.2 Texte planen und schreiben: erfundene oder erlebte Ereignisse anschaulich und zusammenhängend erzählen</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wortbildungsmöglichkeiten und -elemente beim Schreiben von Texten nutzen und sie mit den entsprechenden Fachbegriffen (Vor- und Nachsilbe) benennen; Wörter unterschiedlicher Wortarten erkennen und benennen</p> <p>4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Prinzipien zur Rechtschreibung (morphologisch) reflektieren und anwenden; ausgewählte Wörter mit rechtschriftlichen Besonderheiten, die keiner Regel folgen, richtig schreiben (Wörter mit Dehnungs-h, Wörter mit Doppelvokal, Wörter mit i ohne Dehnungszeichen); angeleitet individuelle Fehlerschwerpunkte erkennen und Strategien sowie Arbeitstechniken nutzen, um eigene Problembereiche der Rechtschreibung abzubauen</p> <p>4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Prinzipien zur Rechtschreibung (morphologisch) reflektieren und anwenden; ausgewählte Wörter mit rechtschriftlichen Besonderheiten, die keiner Regel folgen, richtig schreiben</p>
	251 Das kannst du nun	
	252 – 254 Großschreibung	
	252 Großschreibung	<p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: Informationen aus kindgerechten pragmatischen Texten entnehmen</p> <p>4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Prinzipien zur Rechtschreibung (grammatikalisch) reflektieren und anwenden; Signalwörter (Pronomen, Artikel), bestimmte Wortendungen (-ung, -heit, -keit, -schaft, -nis, -tum) und die Erweiterung des nominalen Kerns nutzen, um die Großschreibung zu erkennen</p>
	255 – 258 Zeichen setzen	
	255 Zeichen setzen	<p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: unter Anleitung sinnbetont vorlesen und Sätze und Satzteile als Sinneinheiten beachten</p> <p>2.2 Literarische Texte verstehen und nutzen: kindgerechte Texte erschließen</p> <p>4.3 Richtig schreiben: Satzzeichen in unterschiedlichen Satzarten (Satzschlusszeichen, Setzung von Kommas bei Aufzählungen und vor Konjunktionen) anwenden und die Satzzeichen bei wörtlichen Reden korrekt setzen</p>

	258 Das kannst du nun	4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Prinzipien zur Rechtschreibung reflektieren und anwenden; Signalwörter, bestimmte Wortendungen und die Erweiterung des nominalen Kerns nutzen, um die Großschreibung zu erkennen; Satzzeichen in unterschiedlichen Satzarten richtig anwenden
	259 – 265 Aus Fehlern lernen	
	259 Ein Rechtschreibgespräch führen	4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie Hilfsmittel anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern; angeleitet individuelle Fehlerschwerpunkte erkennen und Strategien sowie Arbeitstechniken nutzen, um eigene Problembereiche der Rechtschreibung abzubauen
	260 An Fehlern arbeiten	3.2 Texte planen und schreiben: angeleitet kreative und produktive Schreibformen für eigene Erzähltexte nutzen 4.3 Richtig schreiben: bekannte Strategien sowie Hilfsmittel anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern; angeleitet individuelle Fehlerschwerpunkte erkennen und Strategien sowie Arbeitstechniken nutzen, um eigene Problembereiche der Rechtschreibung abzubauen
	261 Mit einer Prüfliste eigene Fehler finden	4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie Hilfsmittel anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern; angeleitet individuelle Fehlerschwerpunkte erkennen und Strategien sowie Arbeitstechniken nutzen, um eigene Problembereiche der Rechtschreibung abzubauen
	262 Die richtige Schreibung erklären	4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie Hilfsmittel anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern; angeleitet individuelle Fehlerschwerpunkte erkennen und Strategien sowie Arbeitstechniken nutzen, um eigene Problembereiche der Rechtschreibung abzubauen
	263 Fehler finden und ausbessern	3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: elektronische Textdokumente erstellen 4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie Hilfsmittel anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern; angeleitet individuelle Fehlerschwerpunkte erkennen und Strategien sowie Arbeitstechniken nutzen, um eigene Problembereiche der Rechtschreibung abzubauen
	265 Mit einer Rechtschreibkartei üben	4.3 Richtig schreiben: angeleitet individuelle Fehlerschwerpunkte erkennen und Strategien sowie Arbeitstechniken nutzen, um eigene Problembereiche der Rechtschreibung abzubauen (Rechtschreibkartei)

	266 – 267 Gruppentraining	
	266 Wir arbeiten im Team	<p>1.3 Mit anderen sprechen: erarbeitete Gesprächsregeln und Höflichkeitsformen anwenden; sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen durch gezieltes Nachfragen, Rückmeldungen geben, einen eigenen Standpunkt finden und die eigene Meinung begründen; aktiv an Gesprächen teilnehmen</p> <p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: einfache schulbezogene Formulare angeleitet ausfüllen</p>
	268 – 269 Umstell-, Ersatz-, Ergänzungs- und Weglassprobe	
	268 Vier Möglichkeiten, Texte zu verbessern	<p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Satzglieder (Subjekt, Prädikat; Genitiv-, Dativ-, Akkusativobjekt; Lokal- und Temporaladverbiale) mithilfe operationaler Verfahren (Umstell-, Ersatz-, Ergänzungs- und Weglassprobe) bestimmen und unterscheiden sowie gewonnene Einsichten in sprachliche Strukturen bei Schreibaufgaben umsetzen</p>
	270 Portfolio	
	270 Ein Portfolio anlegen	<p>1.3 Mit anderen sprechen: mit der Lehrkraft und in Kleingruppen Lerngespräche über Lernstand und Lernfortschritt führen</p> <p>3.3 Texte überarbeiten: angeleitet den Schreibprozess reflektieren, um eigene Lernwege zu optimieren</p>
	271 Cluster	
	271 Ein Cluster anlegen	<p>3.2 Texte planen und schreiben: vor dem Schreiben angeleitet Methoden zur Sammlung und Ordnung von Schreibideen (Cluster) anwenden</p>
	272 – 273 Tandem-Lesen	
	272 Lesefit durch Tandem-Lesen	<p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: Wörter und Satzteile erfassen, den Zeilenübergang beherrschen und in angemessenem Tempo lesen; Texte unter Anleitung sinnbetont vorlesen sowie Sätze und Satzteile als Sinneinheiten beachten</p>

274 – 275 Einem Sachtext Informationen entnehmen		
274	5-Schritt-Lesemethode für Sachtexte	<p>2.1 Lesetechniken und -strategien anwenden: altersgemäße kontinuierliche Texte mithilfe einfacher Lese- und Texterschließungsstrategien erfassen; Leseerwartungen an pragmatische Texte formulieren und die Textsortenkenntnis nutzen</p> <p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: zentrale Textaussagen erschließen, indem wesentliche Inhalte von Abschnitten erfasst werden; Textsorten nach Form und Funktion unterscheiden</p>
276 – 285 Informationen suchen		
276	Spielten die alten Griechen Fußball?	<p>1.3 Mit anderen sprechen: sich konstruktiv mit Beiträgen anderer auseinandersetzen und die eigene Meinung begründen</p> <p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: sich bei Recherchen an Inhaltsverzeichnissen orientieren und angeleitet den Informationsgehalt unterschiedlicher Quellen bewerten</p>
277	In Sachbüchern und Sachlexika nachschlagen	<p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: sich bei Recherchen an Inhaltsverzeichnissen orientieren und angeleitet den Informationsgehalt unterschiedlicher Quellen bewerten</p> <p>2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen: Printmedien (aus Bibliotheken) begründet auswählen und sie zur anregenden und genussvollen Freizeitgestaltung nutzen</p> <p>4.2 Sprachliche Strukturen untersuchen und reflektieren: Wörter nach ihrer Bedeutung ordnen, auch mithilfe von Paraphrasen oder Wörterbuch und Synonymwörterbuch</p>
279	Im Internet Informationen suchen	<p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: angeleitet den Informationsgehalt unterschiedlicher Quellen (Internetartikel) bewerten</p>
281	Sich telefonisch informieren	<p>1.4 Szenisch spielen: Situationen und fiktive Erlebnisse szenisch darstellen durch das Einfühlen in unterschiedliche Rollen</p> <p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: angeleitet den Informationsgehalt unterschiedlicher Quellen bewerten</p>
282	Eine E-Mail schreiben	<p>2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen: bei der digitalen Kommunikation eine angemessene, medienspezifische Sprache verwenden und die allgemeinen Persönlichkeitsrechte von Kommunikationspartnerinnen und Kommunikationspartnern beachten</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: die eigene Meinung oder ein Anliegen auf der geeigneten</p>

		Sprachebene begründet zum Ausdruck bringen
283	Das Experteninterview	<p>1.1 Verstehend zuhören: Aufmerksamkeit zeigen in Zuhörsituationen durch Rückmeldungen und Nachfragen</p> <p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: angeleitet den Informationsgehalt unterschiedlicher Quellen bewerten</p> <p>3.2 Texte planen und schreiben: die eigene Meinung oder ein Anliegen auf der geeigneten Sprachebene begründet zum Ausdruck bringen</p>
284	Gezielt Informationen suchen	<p>2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: anhand von Leitfragen Informationen aus kindgerechten pragmatischen Texten unterschiedlicher Medien entnehmen und angeleitet das Vorwissen nutzen; zentrale Textaussagen erschließen, indem wesentliche Inhalte von Abschnitten erfasst werden</p>
286 – 291 Computer		
286	Einen Text formatieren	<p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: elektronische Textdokumente erstellen und zur optisch ansprechenden Darstellung einfache Formatierungsmöglichkeiten (Textausrichtung, Schriftgestaltung, Absätze) verwenden</p>
287	Einen Text rechtschriftlich überprüfen	<p>3.3 Texte überarbeiten: fremde Texte nach einfachen Kriterien überprüfen</p> <p>4.3 Richtig schreiben: die aus der Grundschule bekannten Strategien sowie Hilfsmittel (Rechtschreibprüfung am PC) anwenden, um eigene Rechtschreibfehler zu finden und zu verbessern</p>
288	Einen Text überarbeiten	<p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: elektronische Textdokumente erstellen und zur optisch ansprechenden Darstellung einfache Formatierungsmöglichkeiten (Textausrichtung, Schriftgestaltung, Absätze) verwenden</p> <p>4.1 Sprachliche Verständigung untersuchen und reflektieren: Texte und weitere Medien, auch digitale Formate, im Hinblick auf die Verwendung unterschiedlicher Wortarten analysieren und deren Wirkung beurteilen</p>
289	Eine Tabelle einfügen	<p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: elektronische Textdokumente erstellen und zur optisch ansprechenden Darstellung einfache Formatierungsmöglichkeiten (Textausrichtung, Schriftgestaltung, Absätze) verwenden</p>
290	Im Internet recherchieren	<p>2.4 Weitere Medien verstehen und nutzen: den eigenen Medienkonsum und seine Folgen reflektieren und so ein Bewusstsein für den sinnvollen Konsum entwickeln; bei der digitalen Kommunikation eine angemessene, medienspezifische Sprache verwenden und die allgemeinen Persönlichkeitsrechte von Kommunikationspartnerinnen und</p>

	<p>291 Ein Gedicht am PC formatieren</p> <p>291 Grußkarten gestalten</p>	<p>Kommunikationspartnern beachten</p> <p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: elektronische Textdokumente erstellen und zur optisch ansprechenden Darstellung einfache Formatierungsmöglichkeiten (Textausrichtung, Schriftgestaltung, Absätze) verwenden</p> <p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: angeleitet Möglichkeiten nutzen, um Texte übersichtlich und optisch ansprechend zu gestalten</p>
	292 – 293 Schaubilder auswerten	
	292 Schaubilder auswerten	2.3 Pragmatische Texte verstehen und nutzen: angeleitet Textsorten (Informations- und Appelltexte) nach Form und Funktion unterscheiden und diskontinuierliche Texte auswerten (einfache Schaubilder)
	294 – 295 Informationen präsentieren	
	<p>294 Ein Lernplakat erstellen</p> <p>295 Eine Folie vorbereiten</p>	<p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: angeleitet Möglichkeiten nutzen, um Texte übersichtlich und optisch ansprechend zu gestalten (bei Plakaten)</p> <p>3.1 Über Schreibfertigkeiten bzw. -fähigkeiten verfügen: angeleitet Möglichkeiten nutzen, um Texte übersichtlich und optisch ansprechend zu gestalten (bei Folien)</p>